gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 24.10.2023

Druckdatum: 24.10.2023

Version: 1 Seite 1/15



Hercules Melon Mint 20 mg/ml Nikotinsalz

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

Hercules Melon Mint 20 mg/ml Nikotinsalz

UFI:

HS2H-5NAW-TSDK-HE8P

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

E-Liquid für elektrische Zigaretten

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Ultrabio Werke GmbH

Am Ruthenbach 78 33378 Rheda-Wiedenbrück

Germany

Telefon: 05242 5819910 **E-Mail:** info@ultrabio-chemie.de **Webseite:** www.ultrabio-chemie.de

E-Mail (fachkundige Person): labor@ultrabio-chemie.de

1.4. Notrufnummer

24h: 0228 19240 (Giftnotruf Bonn), 05242 5819910 (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren- kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Akute Toxizität (oral) (Acute Tox. 3)	H301: Giftig bei Verschlucken.	
Akute Toxizität (dermal) (Acute Tox. 2)	H310: Lebensgefahr bei Hautkontakt.	
Akute Toxizität (inhalativ) (Acute Tox. 4)	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	
Gewässergefährdend (Aquatic Chronic 3)	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	
entzündbare Flüssigkeiten (Flam. Liq. 3)	H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.	

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Gefahrenpiktogramme:





GHS02 GH Flamme Totenkon

GHS06Totenkopf mit ge-kreuzten Knochen

Signalwort: Gefahr

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 24.10.2023

Druckdatum: 24.10.2023

Version: 1 Seite 2/15



Hercules Melon Mint 20 mg/ml Nikotinsalz

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Limonen, d-; Nikotinbenzoat; Essigsäure; n-Butylacetat (CAS 123-86-4)

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren		
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.	

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren	
H301	Giftig bei Verschlucken.
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren	
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH208	Enthält Limonen, d Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise		
P101	lst ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.	
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.	

Sicherheitshinweise Prävention	
P264	Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Sicherheitshinweise Reaktion		
P301 + P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/ anrufen.	

Sicherheitshinweise Lagerung	
P405	Unter Verschluss aufbewahren.

Sicherheitshinweise Entsorgung	
P501	Inhalt/Behälter geeigneter Entsorgung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Beschreibung:

E-Liquid für elektrische Zigaretten

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Finstufung gemäß Verordnung (FG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 88660-53-1	Nikotinbenzoat	1 - ≤ 3 Gew-%
CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 Index-Nr.: 607-025-00-1	Acute Tox. 4; H332: 1% ≤ C < 5% n-Butylacetat (CAS 123-86-4) Flam. Liq. 3 (H226), STOT SE 3 (H336) ♠	0 - < 0,6 Gew-%

de / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 24.10.2023

Druckdatum: 24.10.2023

Version: 1 Seite 3/15



Hercules Melon Mint 20 mg/ml Nikotinsalz

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3 Index-Nr.: 607-130-00-2	Isoamylacetat Flam. Liq. 3 (H226) Achtung EUH066	0 - ≤ 0,3 Gew-%
CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5 Index-Nr.: 601-096-00-2	Limonen, d- Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 3 (H412), Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 3 (H226), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1B (H317)	0 - < 0,2 Gew-%
CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4 Index-Nr.: 607-022-00-5 REACH-Nr.: 01-2119475103-46-0000	Ethylacetat Eye Irrit. 2 (H319), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336) Other Europe (H319), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336)	0 - < 0,1 Gew-%
CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7 Index-Nr.: 607-002-00-6	Essigsäure Flam. Liq. 3 (H226), Skin Corr. 1A (H314)	0 - ≤ 0,02 Gew-%
CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2 Index-Nr.: 606-001-00-8	Aceton Eye Irrit. 2 (H319), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336)	0 - ≤ 0,003 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Achtung Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Hautkontakt:

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden.

Nach Augenkontakt:

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Keine direkte Atemspende durch den Ersthelfer. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 24.10.2023

Druckdatum: 24.10.2023

Version: 1 Seite 4/15



Hercules Melon Mint 20 mg/ml Nikotinsalz

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Schaum Wassersprühstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Für Reinigung:

Wasser (mit Reinigungsmittel)

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 24.10.2023

Druckdatum: 24.10.2023

Version: 1 Seite 5/15



Hercules Melon Mint 20 mg/ml Nikotinsalz

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 10 – Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlung:

E-Liquid für elektrische Zigaretten

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	 Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Momentanwert Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren Bemerkung
TRGS 900 (DE) ab 07.06.2017	Glycerol CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5	 ① 200 mg/m³ ② 400 mg/m³ ⑤ (einatembare Fraktion) DFG, Y
TRGS 900 (DE) ab 23.06.2022	n-Butylacetat (CAS 123-86-4) CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	① 62 ppm (300 mg/m³) ② 124 ppm (600 mg/m³) ⑤ AGS, Y, EU
IOELV (EU) ab 20.11.2019	n-Butylacetat (CAS 123-86-4) CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	① 50 ppm (241 mg/m³) ② 150 ppm (723 mg/m³)
TRGS 900 (DE)	Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3	① 50 ppm (270 mg/m³) ② 50 ppm (270 mg/m³) ⑤ DFG, EU
IOELV (EU)	Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3	① 50 ppm (270 mg/m³) ② 100 ppm (540 mg/m³)
TRGS 900 (DE) ab 01.02.2013	Limonen, d- CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	① 5 ppm (28 mg/m³) ② 20 ppm (112 mg/m³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden) DFG, H, Sh, Y
IOELV (EU) ab 21.02.2017	Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	① 200 ppm (734 mg/m³) ② 400 ppm (1.468 mg/m³)
TRGS 900 (DE) ab 07.06.2017	Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	① 200 ppm (730 mg/m³) ② 400 ppm (1.460 mg/m³) ⑤ DFG, EU, Y
TRGS 900 (DE)	1-Butanol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	① 100 ppm (310 mg/m³) ② 100 ppm (310 mg/m³) ⑤ DFG, Y
DFG (DE)	Propylacetat CAS-Nr.: 109-60-4 EG-Nr.: 203-686-1	① 100 ppm (420 mg/m³) ② 200 ppm (840 mg/m³)

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 24.10.2023 **Druckdatum:** 24.10.2023

 $\textbf{Version:}\ 1$ Seite 6/15



Hercules Melon Mint 20 mg/ml Nikotinsalz

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	 Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Momentanwert Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren Bemerkung
TRGS 900 (DE) ab 19.04.2023	2-Methylbutylacetat CAS-Nr.: 624-41-9 EG-Nr.: 210-843-8	① 50 ppm (270 mg/m³) ② 50 ppm (270 mg/m³) ⑤ DFG, Y
TRGS 900 (DE) ab 20.04.2023	Pentan-1-ol CAS-Nr.: 71-41-0 EG-Nr.: 200-752-1	① 20 ppm (73 mg/m³) ② 40 ppm (146 mg/m³) ⑤ DFG, Y
TRGS 900 (DE)	Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	① 200 ppm (500 mg/m³) ② 400 ppm (1.000 mg/m³) ⑤ DFG, Y
IOELV (EU) ab 21.02.2017	Essigsäure CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7	① 10 ppm (25 mg/m³) ② 20 ppm (50 mg/m³)
TRGS 900 (DE)	Essigsäure CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7	① 10 ppm (25 mg/m³) ② 20 ppm (50 mg/m³) ⑤ DFG, EU, Y
TRGS 900 (DE) ab 03.09.2017	Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	① 5 ppm (22 mg/m³) ② 10 ppm (44 mg/m³) ⑤ (Aerosol und Dampf, kann über die Haut aufgenommen werden) DFG, H, Y, 11
TRGS 900 (DE) ab 29.03.2019	Ethanol CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	① 200 ppm (380 mg/m³) ② 800 ppm (1.520 mg/m³) ⑤ DFG, Y
TRGS 900 (DE)	Ethyldiglykol CAS-Nr.: 111-90-0 EG-Nr.: 203-919-7	① 6 ppm (35 mg/m³) ② 12 ppm (70 mg/m³) ⑤ (Aerosol und Dampf) AGS, Y, 11
IOELV (EU)	Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	① 500 ppm (1.210 mg/m³)
TRGS 900 (DE)	Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	① 500 ppm (1.200 mg/m³) ② 1.000 ppm (2.400 mg/m³) ⑤ AGS, DFG, EU, Y
TRGS 900 (DE) ab 29.03.2019	1-Hexanol CAS-Nr.: 111-27-3 EG-Nr.: 203-852-3	① 25 ppm (105 mg/m³) ② 25 ppm (105 mg/m³) ⑤ (Aerosol und Dampf) AGS, Y, 11
TRGS 900 (DE) ab 29.03.2019	Octan-1-ol CAS-Nr.: 111-87-5 EG-Nr.: 203-917-6	① 10 ppm (54 mg/m³) ② 10 ppm (54 mg/m³) ⑤ (Aerosol und Dampf) AGS, DFG, Y, 11

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 24.10.2023

Druckdatum: 24.10.2023

Version: 1 Seite 7/15



Hercules Melon Mint 20 mg/ml Nikotinsalz

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	Grenzwert	 Parameter Untersuchungsmaterial Zeitpunkt der Probenahme Bemerkung
TRGS 903 (DE)	1-Butanol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	2 mg/g Creatinin	 1-Butanol, Nach Hydrolyse: Urin vor nachfolgender Schicht
TRGS 903 (DE)	1-Butanol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	10 mg/g Creatinin	 1-Butanol, Nach Hydrolyse: Urin Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE) ab 01.11.2012	Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	 Aceton Blut Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE) ab 01.11.2012	Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	 Aceton Urin Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE) ab 12.06.2023	Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	50 mg/L Creatinin	 Aceton Urin Expositionsende bzw. Schichtende

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ
		② Expositionsweg
Glycerol CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5	56 mg/m³	DNEL Arbeitnehmer Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Glycerol CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5	229 mg/kg KG/ Tag	DNEL Arbeitnehmer Langzeit – oral, systemische Effekte
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	50 mg/m ³	DNEL Arbeitnehmer Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	10 mg/m³	DNEL Arbeitnehmer Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	213 mg/kg KG/ Tag	DNEL Arbeitnehmer Langzeit – dermal, systemische Effekte
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	85 mg/kg KG/ Tag	DNEL Arbeitnehmer Langzeit – oral, systemische Effekte
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	1.210 mg/m ³	DNEL Arbeitnehmer Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	200 mg/m ³	ONEL Verbraucher Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	2.420 mg/m ³	DNEL Arbeitnehmer Akut - Inhalation, lokale Effekte
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	186 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 24.10.2023 **Druckdatum:** 24.10.2023

 $\textbf{Version:}\ 1$

Seite 8/15



Hercules Melon Mint 20 mg/ml Nikotinsalz

Stoffname	DNEL Wort		
Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ	
		② Expositionsweg	
Aceton	62 mg/kg KG/	① DNEL Verbraucher	
CAS-Nr.: 67-64-1	Tag	② Langzeit – dermal, systemische Effekte	
EG-Nr.: 200-662-2		·	
Aceton	62 mg/kg KG/	① DNEL Verbraucher	
CAS-Nr.: 67-64-1	Tag	② Langzeit – oral, systemische Effekte	
EG-Nr.: 200-662-2			
Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ	
Glycerol	0,885 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser	
CAS-Nr.: 56-81-5			
EG-Nr.: 200-289-5			
Glycerol	0,0885 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser	
CAS-Nr.: 56-81-5			
EG-Nr.: 200-289-5			
Glycerol	1.000 mg/L	① PNEC Kläranlage	
CAS-Nr.: 56-81-5			
EG-Nr.: 200-289-5			
Glycerol	3,3 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser	
CAS-Nr.: 56-81-5			
EG-Nr.: 200-289-5			
Glycerol	0,33 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser	
CAS-Nr.: 56-81-5			
EG-Nr.: 200-289-5	_		
Glycerol	8,85 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung	
CAS-Nr.: 56-81-5			
EG-Nr.: 200-289-5			
Glycerol	0,141 mg/kg	① PNEC Boden, Süßwasser	
CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5			
	260 #		
Propylenglykol	260 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser	
CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0			
	20.000 (1		
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6	20.000 mg/L	① PNEC Kläranlage	
CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0			
	572 mag/l/g		
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6	572 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser	
EG-Nr.: 200-338-0			
Propylenglykol	26 mg/L	DNEC Codiment Manuary	
CAS-Nr.: 57-55-6	ZO IIIg/L	① PNEC Sediment, Meerwasser	
EG-Nr.: 200-338-0			
Propylenglykol	57,2 mg/kg	1 DNEC Sodiment Meanwasser	
CAS-Nr.: 57-55-6	57,2 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser	
EG-Nr.: 200-338-0			
Propylenglykol	50 mg/kg	① PNEC Boden, Süßwasser	
CAS-Nr.: 57-55-6	Jo mg/kg	ENLC DOUBIT, SUISWASSET	
EG-Nr.: 200-338-0			
Aceton	10,6 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser	
CAS-Nr.: 67-64-1		S 11120 OCHIGSSEI, Subwassei	
EG-Nr.: 200-662-2			
Aceton	1,06 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser	
CAS-Nr.: 67-64-1	, , ,		
EG-Nr.: 200-662-2			
Aceton	30,4 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser	
CAS-Nr.: 67-64-1	KG/Tag	S 20 Scanner, Submasser	
EG-Nr.: 200-662-2			
Aceton	3,04 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser	
		1 0 1 1 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	
CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	KG/Tag		

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 24.10.2023

Druckdatum: 24.10.2023 Version: 1

Seite 9/15



Hercules Melon Mint 20 mg/ml Nikotinsalz

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	21 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	29,5 mg/kg KG/Tag	① PNEC Boden, Süßwasser

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Daten verfügbar

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk) Durchbruchszeit: 60 min Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchszeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig Farbe: klar

Geruch: fruchtig

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode
			② Bemerkung
pH-Wert	Keine Daten verfügbar		
Schmelzpunkt	Keine Daten verfügbar		
Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar		
Siedebeginn und Siedebereich	Keine Daten verfügbar		
Flammpunkt	= 50 - = 62 °C		
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar		
Zündtemperatur	Keine Daten verfügbar		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Keine Daten verfügbar		
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar		
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar		
Dichte	= 1,16 g/cm ³	20 °C	
Schüttdichte	nicht anwendbar		
Wasserlöslichkeit	Keine Daten verfügbar		

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 24.10.2023

Druckdatum: 24.10.2023

Version: 1 Seite 10/15



Hercules Melon Mint 20 mg/ml Nikotinsalz

Parameter	Wert	① Methode ② Bemerkung
Viskosität, dynamisch	Keine Daten verfügbar	
Viskosität, kinematisch	Keine Daten verfügbar	

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Dieses Material wird unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv angesehen. Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hohe Temperaturen und direktes Sonnenlicht sind zu vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

,,
Nikotinbenzoat CAS-Nr.: 88660-53-1
LD ₅₀ oral: 5 mg/kg
LD ₅₀ dermal: 5 mg/kg
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): 0,05 mg/L 4 h
n-Butylacetat (CAS 123-86-4) CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1
LD ₅₀ oral: 14.130 mg/kg (Ratte)
LD ₅₀ dermal: >16.000 mg/kg (Kaninchen)
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >21,1 mg/L (Ratte)
Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3
LD ₅₀ oral: 7.400 mg/kg (rabbit)
LD ₅₀ dermal: >5.000 mg/kg (rabbit)
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4
LD ₅₀ oral: 5.620 mg/kg (Ratte)
LD ₅₀ dermal: >20.000 mg/kg (Kaninchen)
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 33,5 mg/L (Maus)
Essigsäure CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7
LD ₅₀ oral: 3.310 mg/kg (Ratte)
LD ₅₀ dermal: 1.130 mg/kg (Kaninchen)
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2
LD₅₀ oral: 5.800 mg/kg (Ratte)
LD₅₀ dermal: >15.800 mg/kg (Ratte)
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 76 mg/L 4 h (Ratte)

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 24.10.2023

Druckdatum: 24.10.2023

Version: 1



Hercules Melon Mint 20 mg/ml Nikotinsalz

Akute orale Toxizität:

Giftig bei Verschlucken.

Akute dermale Toxizität:

Lebensgefahr bei Hautkontakt.

Akute inhalative Toxizität:

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Enthält Limonen, d-. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

n-Butylacetat (CAS 123-86-4) CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1

LC₅₀: 18 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas (Dickkopfelritze))

EC₅₀: 44 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

ErC₅₀: 648 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus)

Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3

LC₅₀: 11,1 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio))

LC₅₀: 11,6 mg/L 3 d (Fisch, Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio))

EC₅₀: 235 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum))

EC₅₀: 26,3 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)

EC₅₀: 156 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum))

NOEC: 129 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum))

NOEC: 129 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum))

Limonen, d- CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5

LC₅₀: 0,46 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio, Oncorhynchus mykiss, Lepomis macrochirus, Pimephales promelas, Oryzias latipes, Leuciscus idus)

EC₅₀: 0,25 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum))

EC₅₀: 0,214 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum))

EC₅₀: 0,688 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)

EC₅₀: 0,307 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)

NOEC: 0,09 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum))

NOEC: 0,08 mg/L 28 d (Fisch, fish spp.) OECD Guideline 210 (Fish, Early-Life Stage Toxicity Test)

NOEC: 0,08 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD Guideline 211 (Daphnia magna Reproduction Test)

LOEC: 0,173 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD Guideline 211 (Daphnia magna Reproduction Test)

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 24.10.2023

Druckdatum: 24.10.2023

Version: 1 Seite 12/15



Hercules Melon Mint 20 mg/ml Nikotinsalz

Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4

LC₅₀: 230 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss)

LC50: 230 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) US EPA method E03-05

EC₅₀: 717 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)

EC₅₀: 5.600 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus))

DIN 38 412, Part 9 (draft standard)

EC₅₀: 220 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) US EPA method E03-05

NOEC: >100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)

OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

NOEC: 2,4 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna)

IC₅₀: 346 mg/L 1 d (Krebstiere, Artemia salina)

Essigsäure CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7

LC₅₀: 75 mg/L 4 d (Fisch, Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch))

EC₅₀: 47 mg/L (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

EC₅₀: 4.000 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus quadricauda)

Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2

EC₅₀: >100 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)

LC₅₀: 6.500 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss)

EC₅₀: 7.500 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Selenastrum capricornutum)

Aquatische Toxizität:

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

n-Butylacetat (CAS 123-86-4) CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Essigsäure CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2

Biologischer Abbau: Ja, schnell

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3

Log Kow: 2,7

Limonen, d- CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5

Log K_{OW}: 4,5

Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4

Log K_{OW}: 0,86

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 30 Spezies: Leuciscus idus melanotus

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nikotinbenzoat CAS-Nr.: 88660-53-1

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

n-Butylacetat (CAS 123-86-4) CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 24.10.2023

Druckdatum: 24.10.2023

Version: 1 Seite 13/15



Hercules Melon Mint 20 mg/ml Nikotinsalz

Limonen, d- CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-

Verordnung, Anhang XIII.

Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-

Verordnung, Anhang XIII.

Essigsäure CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer o	der ID-Nummer	•	•
UN 2929	UN 2929	UN 2929	UN 2929
14.2. Ordnungsgema	äße UN-Versandbeze	ichnung	
	GIFTIGER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, ENTZÜNDBAR, N.A.G. (Nikotinbenzoat, n- Butylacetat (CAS 123-86-4))	TOXIC LIQUID, FLAMMABLE, ORGANIC, N.O.S. (Nikotinbenzoat, n-butyl acetate)	TOXIC LIQUID, FLAMMABLE, ORGANIC, N.O.S. (Nikotinbenzoat, n-butyl acetate)
14.3. Transportgefal	nrenklassen		
6.1 3	6.1 3	6.1 3	6.1 3
14.4. Verpackungsg	0.12	0.1 3	0.1 3
		II	II
14.5. Umweltgefahr	en		
Nein	Nein	Nein	Nein
14.6. Besondere Vor	sichtsmaßnahmen fü	ir den Verwender	
Sondervorschriften: 274 Begrenzte Menge (LQ):	Sondervorschriften: 274 802 Begrenzte Menge (LQ):	Sondervorschriften: 274 Begrenzte Menge (LQ):	Sondervorschriften: A4 A137 Begrenzte Menge (LQ):
100 ml Freigestellte Mengen (EQ): E4	100 ml Freigestellte Mengen (EQ): E4	100 ml Freigestellte Mengen (EQ): E4	Y641 Freigestellte Mengen (EQ): E4
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 63 Klassifizierungscode: TF1	Klassifizierungscode: TF1	EmS-Nr.: F-E, S-D	

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 24.10.2023

Druckdatum: 24.10.2023

Version: 1 Seite 14/15



Hercules Melon Mint 20 mg/ml Nikotinsalz

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	 Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
Tunnelbeschränkungs-		
code:		
(D/E)		

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen:

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinie (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

4 MuSchRiV. 5 MuSchRiV. 22 JArbSchG.

Wassergefährdungsklasse

WGK:

3 - stark wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Stoffname	Тур	Bezugsquelle(n)
Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3	${\sf LD}_{50}$ oral; ${\sf LD}_{50}$ dermal; ${\sf LC}_{50}$; ${\sf EC}_{50}$; ${\sf NOEC}$	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/
Limonen, d- CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	LC ₅₀ ; EC ₅₀ ; NOEC; LOEC	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	LC ₅₀ ; EC ₅₀ ; NOEC; IC ₅₀	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren- kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Akute Toxizität (oral) (Acute Tox. 3)	H301: Giftig bei Verschlucken.	
Akute Toxizität (dermal) (Acute Tox. 2)	H310: Lebensgefahr bei Hautkontakt.	
Akute Toxizität (inhalativ) (Acute Tox. 4)	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 24.10.2023

Druckdatum: 24.10.2023

Version: 1 Seite 15/15



Hercules Melon Mint 20 mg/ml Nikotinsalz

Gefahrenklassen und Gefahren- kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Gewässergefährdend (Aquatic Chronic 3)	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	
entzündbare Flüssigkeiten (Flam. Liq. 3)	H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.	

16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise		
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.	
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.	
H300	Lebensgefahr bei Verschlucken.	
H301	Giftig bei Verschlucken.	
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.	
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.	
H311	Giftig bei Hautkontakt.	
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.	
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.	
H315	Verursacht Hautreizungen.	
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
H318	Verursacht schwere Augenschäden.	
H319	Verursacht schwere Augenreizung.	
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.	
H331	Giftig bei Einatmen.	
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.	
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.